

LFK PRESSEMITTEILUNG Nr. 14/2020

Fakt oder Fake!?

Handysektor unterstützt beim Erkennen von Verschwörungstheorien

Stuttgart, 14.05.2020. Die unklare Entwicklung der Corona-Pandemie verunsichert momentan viele Menschen. Auf sozialen Medien und in Messenger-Diensten werden vermehrt Verschwörungstheorien mit einfachen Antworten auf komplizierte Fragen geteilt. Um Jugendlichen zu helfen, bei dieser Flut von Fehlinformationen den Überblick zu behalten, hat das Jugendportal Handysektor einen Leitfaden zum Erkennen und Eindämmen von Verschwörungstheorien und Fakes entwickelt.

Falschnachrichten sind weit verbreitet

Laut einer aktuellen [Forsa-Umfrage im Auftrag der Landesanstalt für Medien Nordrhein-Westfalen](#) sind 93 Prozent der 14- bis 24-Jährigen bereits im Internet auf Desinformation zum Coronavirus gestoßen. Deshalb ist es äußerst wichtig, bei Jugendlichen die Kompetenz im Umgang mit medialer Information früh zu fördern und ihnen zu ermöglichen, zwischen glaubwürdigen Nachrichten und Verschwörungstheorien unterscheiden zu können.

Fake-Inhalte erkennen und andere aufklären

Aufgrund der Schulschließungen verbringen Jugendliche momentan besonders viel Zeit vor Computerbildschirmen und lernen mit Erklär-Videos auf YouTube oder tauschen sich in sozialen Netzwerken miteinander aus - hierbei sind Fehlinformationen oft nur ein paar Klicks entfernt. Das Jugendportal Handysektor ist hier eine wertvolle Stütze und zeigt, welche Informationsquellen vertrauenswürdig sind, [wie man Verschwörungstheorien erkennen](#) und mit welchen Methoden man Informationen und Bilder aus dem Netz kritisch hinterfragen kann.

Vielfältige Angebote für zuhause

Als weiteren Beitrag zur Förderung der Medienkompetenz von Jugendlichen stellt Handysektor in der Reihe „YouTube-Kanal des Monats“ aktuelle Kanäle vor, in denen Hintergründe der Medienwelt aufbereitet und [kreative Alltagsideen](#) vorgestellt werden. Und gegen die Langeweile präsentiert die Handysektor-Redaktion am #Mithör-Mittwoch im [Instagram-Kanal](#) Hörbücher, am #Serien-Sunday werden unterhaltsame Serien besprochen.

Ansprechpartnerin für Presseanfragen:

Eva-Maria Sommer
Landesanstalt für Kommunikation
Baden-Württemberg (LFK)
E-Mail: presse@lfk.de

Fachlicher Ansprechpartner:

Thomas Rathgeb
Landesanstalt für Kommunikation
Baden-Württemberg (LFK)
E-Mail: t.rathgeb@lfk.de

Über die Landesanstalt für Kommunikation (LFK)

Die LFK ist die Medienanstalt für Baden-Württemberg. Sie lizenziert und beaufsichtigt den privaten Rundfunk, weist Übertragungskapazitäten zu und entwickelt und fördert eine vielfältige Medienlandschaft. Sie ist außerdem zuständig für den Jugendmedienschutz und die Vermittlung von Medienkompetenz. Hierzu engagiert sie sich in zahlreichen Projekten im Land und bietet Aus- und Fortbildungsmaßnahmen an.

Über Handysektor

Handysektor ist eine Anlaufstelle für den digitalen Alltag - mit vielen Tipps, Informationen und auch kreativen Ideen rund um Smartphones, Tablets und Apps. Hier erhalten Jugendliche Unterstützung bei Fragen oder Problemen im Umgang mit digitalen Medien. Die Webseite ist ein Angebot der Landesanstalt für Kommunikation Baden-Württemberg (LFK).